

## Malort Memory



Der Veranstaltungsort wechselt zwischen dem Altenheim Klostereichen und dem Servicehaus Arnsberg in Hüsten. Ausgewählte Arbeiten aus den bisherigen Malworkshops, wurden im Oktober und November 2009 im Johannes-Hospital Neheim ausgestellt.



Seit Januar 2009 existiert das Projekt „Malort Memory“ in Zusammenarbeit mit Jugendlichen aus der Jugendhilfeeinrichtung Marienfrieden und älteren, teilweise an Demenz erkrankten Menschen. Das Angebot richtet sich ebenso an Paare mit einem betroffenen Partner. Sie können in entspannter Atmosphäre gemeinsam angenehme Stunden verbringen.

Jeden Mittwoch um 17 Uhr malen Jugendliche aus dem Haus Marienfrieden in Begleitung der Dipl. Kunsttherapeutin Agnes Nelles, dem Erzieher Tadeus Ksiazcek und der Dipl. Graphik-Designerin Stefanie Dassel. Diese kleine Gruppe lädt Menschen mit Demenz ein, gemeinsam mit ihnen zu malen. Es nehmen regelmäßig 3-5 Senioren und 3-5 Jugendliche teil. Malen stellt für Menschen mit Demenz eine Möglichkeit dar, sich kreativ zu betätigen. Im Malprozess können Eindrücke und spontane Impulse zu Papier gebracht werden.